Lücke geschlossen

NEUBURG: Bürgerverein fährt Wörther Tafel an

Seit Mitte Mai ist eine Lücke im Zubringer-Dienst zur Wörther Tafel geschlossen. Seitdem können Menschen aus der Verbandsgemeinde Hagenbach, die nicht mobil sind, den Bus-Shuttle des Neuburger Bürgervereins nutzen. Mitfahrberechtigt sind Bürger aus Berg, Hagenbach, Neuburg und Scheibenhardt.

„Dieser Fahrdienst ist in den Verbandsgemeinden Kandel und Jockgrim bereits seit Längerem organisiert“, erklärten Thomas Stuhlik und Jürgen Wolters von der Wörther Tafel. Deshalb klopften sie im Frühjahr beim Neuburger Bürgerverein an und baten um Unterstützung. In dem inzwischen auf 100 Mitglieder angewachsenen jungen Verein erklärten sich sechs Personen für den wöchentlichen Fahrdienst bereit.

Die Bürgerverein-Vorsitzende Arnika Eck berichtet, wie das Problem schnell und pragmatisch gelöst wurde: „Wir haben gemeinsam mit den Tafel-Verantwortlichen einen Fahrplan erstellt sowie Haltestellen und Abfahrtzeiten festgelegt. Bei jeder Tour wies ein Fahrer den nächsten ein.“ Seitdem rollt der VW-Bus, den der SPD-Ortsverein Neuburg dem Bürgerverein zur Verfügung stellt, jeden Donnerstag ab 12 Uhr über Berg und Hagenbach nach Wörth.

„Zwischen sechs und acht Personen fahren immer mit", sagt Roland Winter, einer der Fahrer. Während sich die Tafel-Kunden mit Lebensmitteln versorgen, richten die Helfer schon mal zwei Kisten. „Die liefern wir persönlich bei zwei Haushalten ab, weil diese Personen gesundheitlich eingeschränkt sind“, sagt Albert Eck.

> Jeden Donnerstagmittag rollt der Bus über Berg und Hagenbach nach Wörth.

Auch Wolfgang Bosbach, Horst Newill, Erwin Muth und Lothar Burg gehören dem Fahrer-Team an. Die Tafel-Kunden sind dankbar, denn weder mit dem Fahrrad noch mit dem Zug könne dieser Einkauf bewerkstelligt werden, sagen die Betroffenen. (red)

Der Bus des Neuburger Bürgervereins rollt für die Verbandsgemeinde Hagenbach zur Wörther Tafel. Hinter dem Steuer sitzen unter anderem Wolfgang Winter und Lothar Burg (rechts). FOTO: FREI